

## Recherche-Resultate:

Nachdem die Lufthansa es bisher nicht für nötig erachtet hat, unseren Offenen Brief mit Fragen und Forderungen zu dem ab 01.06. geplanten neuen Startverfahren zu beantworten, haben wir uns mit der Bitte um Informationen an diverse andere Institutionen gewandt. Hier ein Auszug aus den Antworten und unser Kommentar dazu:

Bundesverkehrsministerium (telefonische Anfrage):

Erteilt grundsätzlich keine Genehmigungen der von der Lufthansa behaupteten Art und verweist auf die „zuständigen Behörden“.

Kommentar: Klar, wofür hat man denn seine Leute. Wieso weiß Lufthansa das nicht?

Luftfahrtbundesamt (Mail):

„An-und Abflugverfahren werden von der DFS genehmigt. Das LBA ist nicht involviert.“

Kommentar: Klingt nach der Aufgabenbeschreibung des LBA plausibel.  
Wieder daneben, LH!

Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung (Mail):

Das BAF „hat keine Aufsicht über Fluggesellschaften und deren Personal. Deshalb muss die Lufthansa unsere Behörde über geplante Änderungen ihres Betriebes - was ein Startverfahren darstellt - auch nicht informieren.“ ... „Das Abflugverhalten ist völlig legal, sofern es die Vorgaben eines vom BAF nach § 27a Abs. 2 Luftverkehrsordnung (LuftVO) festgelegten Flugverfahrens einhält. Die innerhalb der Vorgaben mögliche betriebliche Nutzung der Verfahren obliegt jedoch der Luftverkehrsgesellschaft.“

Kommentar: Immerhin wissen wir nun, dass das neue LH-Verfahren bestimmte Vorgaben einhält, leider aber immer noch nicht, welche. Das wird auch auf Nachfrage nicht klarer.

Deutsche Flugsicherung (Mail):

„Grundsätzlich obliegt es der jeweiligen Fluggesellschaft, welches Startverfahren sie nutzt, solange dieses im Rahmen der festgelegten Bedingungen und Minima der jeweiligen Abflugstrecke stattfindet, und nicht gegen etwaige Vorschriften verstößt. ... Dies ist bei dem von der Lufthansa angekündigten Verfahren der Fall.

Bitte sehen Sie es uns daher nach, dass wir uns nicht zu internen Entscheidungen der Lufthansa AG äußern.“

Kommentar: Die DFS weiß also Bescheid, möchte aber nichts sagen. Auch nicht sehr hilfreich.